

Aktive Sauerstofftechnologie im praktischen Einsatz

Ein Beitrag von Sabrina Schneider

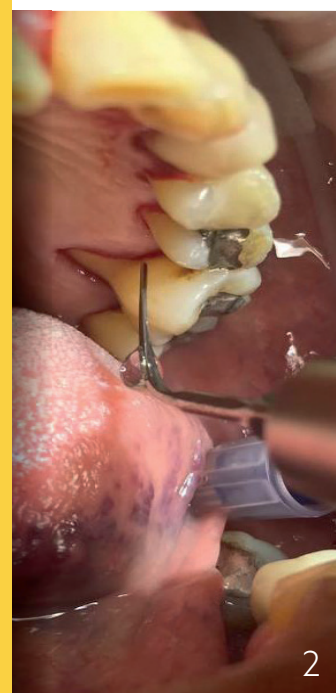
[ANWENDERBERICHT]

Bei Parodontitis- und Periimplantitistherapieverläufen gibt es Patientenfälle, die uns als Behandler besonders herausfordern. Umso mehr sind wir gefragt und gleichzeitig motiviert, das beste klinische Behandlungsergebnis für unsere Patienten zu erzielen. Bei dem folgenden Fall konnten wir nach Durchführung verschiedener, herkömmlicher Behandlungsmethoden keine Verbesserung der Entzündungswerte erkennen. Daher waren wir mutig und nutzten die Möglichkeit, eine alternative Therapie mittels aktiver Sauerstofftechnologie auszuprobieren. Bis dato war uns diese Technologie nicht bekannt.

Das Produkt OXYSAFE Professional (Hager & Werken) bot uns neue Möglichkeiten, die Parodontitis- und Periimplantitistherapie positiv zu beeinflussen. Durch aktive Sauerstofftechnologie erzielt man ohne den Einsatz von Antibiotika und CHX (Chlorhexidindigluconat) eine rasche Reduktion der Taschentiefe inklusive Taschendesinfektion.

Fallbeispiel

Das OXYSAFE Professional Kit besteht aus einem Gel, gebrauchsfertig in Spritzen (à 1 ml) und einem Liquid (250 ml), welches zur häuslichen Anwendung genutzt wird (Produktbild, Seite 74). Bei dem in Abbildung 1 dargestellten Patientenfall handelt es sich um einen männlichen Patient im Alter von 70 Jahren, der sich Anfang des Jahres in unserer Praxis vorstellte. Die Anamnese ergab, dass er Prädiabetiker und Raucher ist. Nach Diagnose einer chronischen Parodontitis erfolgte die Initialbehandlung mit anschließender Parodontitistherapie. Die häusliche Compliance war gut, und die Therapie mit CHX 0,2 % erzielte kurzfristig ihre Wirkung.



* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Nach Abschluss der Behandlung erfolgte ein dreimonatiges Recallintervall zur parodontalen Nachsorge. Trotz des engmaschigen Recalls und sehr guter Compliance stieg der BOP-Wert nach kurzer Zeit wieder auf 33 Prozent an. Ab diesem Punkt wendete ich OXYSAFE Professional an.

Bei der Behandlung in der zahnärztlichen Praxis erfolgte zuerst die maschinelle Reinigung der Zahnfleischtaschen mit einem Ultraschallsystem, manuell unterstützt mit Gracey Küretten (Abb. 2). Anschließend folgte die erste Applikation des OXYSAFE Gels. Nach einer Einwirkzeit von fünf Minuten wird die Zahnfleischtasche mit Kochsalz wieder ausgespült. Erst dann erfolgt die zweite Applikation des Gels, welches nun in der Tasche verbleibt (Abb. 3).



© Sabrina Schneider



Sabrina Schneider
Infos zur Autorin



Hager & Werken GmbH & Co. KG
Infos zum Unternehmen

* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

Deine All-in-One-Software die begeistert.

Ab 348 €
im Monat*



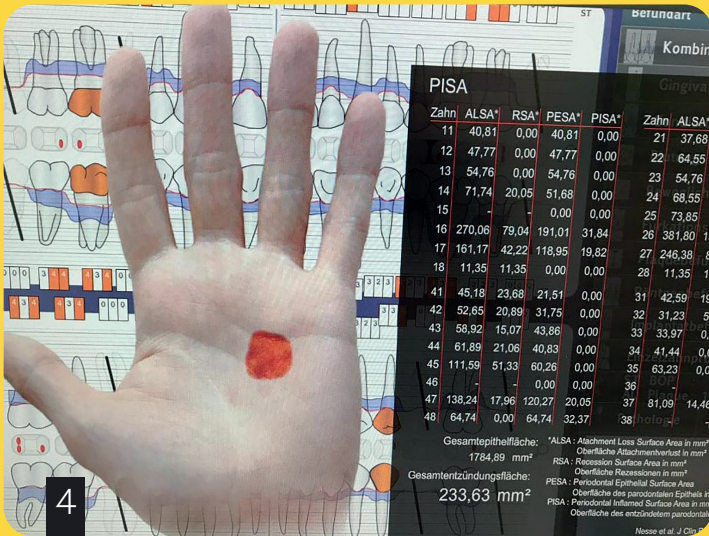
teemer ist die erste cloudbasierte Zahnarztsoftware. Sie unterstützt Dich und Dein Team von A wie Anamnese bis Z wie zahnärztliche Abrechnung. Viele Prozessschritte – eine Praxissoftware! Du erhältst teemer inkl. aller Apps zur Anamnese, Aufklärung und Dokumentation. Bei teemer gibt es keine Module, ob EBZ, KFO oder PA – alles ist mit dabei.

*Der Preis bezieht sich auf einen Behandler mit einem Standort. Prophylaxekräfte werden bei teemer nicht extra berechnet. Die Onlineterminvergabe kann optional hinzugebucht werden.



teemer

www.teemer.de



© Sabrina Schneider

Durch die aktive Sauerstofftechnologie werden ausschließlich anaerobe Bakterien zerstört. Die Regeneration von entzündetem Gewebe wird durch den hohen Sauerstoffanteil unterstützt. Für ein dauerhaftes und besseres Therapieergebnis erfolgte die Fortsetzung der Behandlung mit OXYSAFE Liquid. Hierbei handelt es sich um eine Mundspülung, die im Anschluss an die Behandlung zur Nachsorge zweimal täglich (morgens und abends nach dem Zähneputzen) häuslich angewendet wird. Ziel der Mundspülung ist es, langfristig genügend Aktivsauerstoff in die Zahnfleischtaschen abzugeben, um eine Reinfektion zu vermeiden.

Fazit

Nach Abschluss der Behandlung erzielten wir eine deutliche Reduktion der Taschentiefe und der BOP-Wert sank auf acht Prozent (Abb. 4). Der Patient empfand die Behandlung sowohl in der Praxis als auch häuslich als sehr angenehm in Anwendung und Geschmack. Positiv zu bewerten ist ebenso, dass durch die aktive Sauerstofftherapie sowohl bei Rauchern als auch bei Nichtrauchern identische Behandlungserfolge erzielt werden.

Weitere Infos zu

OXYSAFE Professional auf:

www.hagerwerken.de

Produktbild: © Hager & Werken GmbH & Co. KG

Vorteile

von OXYSAFE im Überblick

- schnelle Reduktion der Taschentiefe und Taschendesinfektion
- ohne Antibiotika (keine Resistenzbildung), ohne CHX
- langfristiges Behandlungsergebnis
- wissenschaftlich und klinisch erprobt
- nicht zytotoxisch (wirkt nicht als Zellgift für gesundes Gewebe)
- einfache Anwendung
- bei Rauchern und Nichtrauchern identische Behandlungserfolge
- angenehmer Geschmack

